

Urfilm + Lesekopie 21H/93, Nr. 126

S ä c h s i s c h e L a n d e s b i b l i o t h e k

Wissenschaftliche Allgemeinbibliothek
Zentralbibliothek der Deutschen Demokratischen Republik
für Musik und Kunst

Mscr. Dresd. App. 2489, 1 - 168

S p e z i a l k a t a l o g

Nachlaß

Karl Friedrich Wilhelm Schmidtgen

Komponist, Kapellmeister, Lehrer

geb. 4.4.1891 in Zittau
gefallen 1945

Zusammengestellt 1988
von Ilse Langer

I

V i t a

- 4.4.1891 geb. in Zittau als Sohn des Professors und Stadtrats F. A. Schmidtgen
- 1910 Reifezeugnis des Königl. Realgymnasiums Zittau
- 1910 Sommer-Sem. - Einschreibung in die Ingenieur-Abteilung der Königl. Sächsischen Technischen Hochschule in Dresden
- 1911 Immatrikulation als cand.-math. et phys. in die Ludwig-Maximilians-Universität zu München
- Juli 1912 Akademisches Semestralzeugnis
- Okt. 1912 Abgangszeugnis
- Okt. 1912 -
Ostern 1913 Königliches Konservatorium der Musik zu Leipzig - Lehrerzeugnis -. Max Reger: Theorie der Musik und Komposition; Robert Teichmüller: Klavierspiel
- April 1913 -
Juli 1914 Städtisches Konservatorium für Musik zu Straßburg. Dirigieren und Komposition bei Hans Pfitzner
- 1914-1918 Teilnahme am 1. Weltkrieg
- 25.2.1916 Ernennung zum Leutnant der Reserve des Ersatz-Infanterie-Regiments Nr. 23 mit Leutnantspatent. Dresden, 25.2.1916
- 1918-1920 französische Gefangenschaft. Hier beginnt er zu komponieren - Faustmusik und Lieder von Rainer Maria von Rilke
- 1922 Hilfskorrepetitor am Staatstheater Dresden. Lehrer am Dresdner Konservatorium für Klavier, Theorie und Komposition; Kapellmeister am Schauspielhaus Dresden bis 1934
- 1933 Angehöriger der Bühnengenossenschaft

1941-1943 Oberleutnant im 2. Weltkrieg

1945 gefallen

Sein Schaffen umfaßt vom Lied bis zur Oper alle Zweige der Musik. Er schuf ein Klaviertrio, ein großes Konzert "Sinfonia concertante", ein Requiem, die Oper "Der goldene Topf"-romantisches Märchen nach E.Th. Hoffmanns gleichnamiger Erzählung -, das Orchesterwerk "Deutsche Passion".

Seine Werke sind von der Staatskapelle unter Leitung von Fritz Busch, vom Kreuzkantor Rudolf Mauersberger und von Karl Maria Pembaur aufgeführt worden.

1-14 I. Zeugnisse, Dokumente

- 1 Reifezeugnis des Königl. Realgymnasiums in Zittau. Zittau, 5. März 1910. U.: Oberstudienrat Rektor Dr. J. Schütze mit 8 Lehrerunterschriften
- 2 Königl. Sächs. Technische Hochschule Dresden. Einschreibebuch für den Studierenden der Ingenieur-Abteilung Karl Schmidtgen aus Zittau. Sommer-Sem. 1910. Dresden, 9.5.1910 mit 4 Dozentenunterschriften
- 3 Ludwig-Maximilians-Universität zu München. Immatrikulation als cand. math. et phys. München, 25.10.1911. U.: Dr. Knoepfler
- 4 Akademisches Semestral-Zeugnis über das Physikalische Praktikum. Sommer-Sem. 1912. Dresden, 26.7.1912. U.: Prof. Graetz
- 5 Abgangszeugnis. München, 7.10.1912. U.: Rektor Dr. Knoepfler [nebst] Kollegienbuch über belegte Vorlesungen, Dozenten und Gebühren
- 6 Königliches Konservatorium der Musik zu Leipzig. Quittungsbuch No. 11575 für Unterrichtshonorar: Theorie, Klavier. Michaelis bis Weihnachten 1912. U.: M. Seifert
- 7 Lehrerzeugnis. Theorie der Musik und Komposition bei Max Reger. - Klavierspiel bei Robert Teichmüller 12.10.1912 bis Ostern 1913. Leipzig, 15.3.1913. Beglaubigte Abschrift. Beil.: Stundenplan
- 8 Städtisches Konservatorium für Musik in Straßburg. Jahreszeugnis für das Schuljahr 1912/13. Hauptfach: Dirigentenklasse und Komposition. Straßburg i. E., 15.7.1913. U.: Dr. Hans Pfitzner [nebst] gedr. Informationsblatt über Unterrichtsfächer, Schulgeld, Ferien
- 9 Leutnantspatent. Ersatz-Infanterie-Regiment Nr. 23. Dresden, 25.2.1916. U.: Friedrich August, Viktor von Wilsdorf
- 10 Ärztliches Attest. Tauglichkeitszeugnis für den Schuldienst. Dresden, 7.2.1921. 1 S. Ms. U.: Dr. Petzold
- 11 Führungszeugnis für die Zeit vom 21.4.-20.7.1910 u. für 1.2.1920-8.1.1921 behufs Ablegung einer Prüfung. Dresden, Po.-Präs., Paßamt, 8.2.1921. U.: i. A. Wendt

- 12 Verwaltung der Sächsischen Staatstheater Dresden. - Bescheinigung über die Tätigkeit als Hilfskorrepetitor. Dresden, 26.4.1922.
U.: Rinck
- 13 Tonika-Do-Bund <Verein für musikalische Erziehung>. Geschäftsstelle Berlin. - Bescheinigung für die regelmäßige Teilnahme am Kursus des Tonika-Do-Bundes für Musiklehrende vom 10.-, 3.6. 1930. Dresden, 8.7.1930. U.: A. Stier
- 14 Reichsmusikkammer - Fachschaft Musikverleger. - Ausweis 1.4.1944-31.3.1945. Stammrollen-Nr. 3382. Belgersheim b. Leipzig, 27.11.1944.
U.: E. Bimpell
- 15-20 II. Manuskripte
- 15 Tagebuch 21.6.1927 bis September 1944 mit Lücken; darin Einnahmen und Ausgaben, Postein- und Postausgänge. S. 1-65, 160-192. S. 66-159 unbeschrieben
- 16 Libretto zur Oper "Der goldene Topf". Romantisches Märchen nach E. Th. Hoffmanns gleichnamiger Erzählung von Karl Strobl. 47 Bl. mit hs. Zusätzen und Korr. [nebst] Erläuterungen zur komisch-phantastischen Oper. 5 Bl. Masch. Du. [1929]
- 17 Werkverzeichnis 1926-1942 zusammengestellt von einem Familienmitglied. 1 1/4 S. Ms.
- 18 Sachsen dreiklang - Marsch 1938. Den K.d.F.-Norwegen-Fahrern zur Erinnerung. Richard Erler <Worte>. Jessika Koettrik <Tonweise>. Karl Schmidtgen <Tonsatz und Schrift>, dat. 2.8. 1938. Postkt., faks.
- 19 Die Herrschaft des Christus von Karl Heim. 1938. 31 S. Ms.
- 20-21 III. Fotografien
- 20 Karl Schmidtgen mit dem 1. Bläserquintett der Staatsoper. 1927. Fritz Reucker, Flöte; Joh. König, Oboe; Karl Schütte, Klarinette; Paul Plötner, Horn und Wilhelm Knochenhauer, Fagott

- 21 Robert Teichmüller, sein Lehrer im Klavierspiel am Kgl. Konservatorium der Musik zu Leipzig
- 22-157 IV. Korrespondenz
- 22-46 Briefe von Karl Schmidtgen
- Adressaten
- 22-23 Arthur Parrhysius Verlag <Berlin>
24 DAF - Deutsche Arbeitsfront <Berlin>
25 Édition Émile Paul
26 Friedrich Hofmeister Musikalien Verlag <Leipzig>
27 Gebrüder Hug/Musikalienverlag
28 Insel-Verlag <Leipzig>
29 Landestheater Weiningen
30 Max Brockhaus Musikverlag <Leipzig>
31-33 M.H. Teichmann Graphische Kunstanstalt <Leipzig>
34 Musikhaus Bock <Dresden>
35 Pfitzner, Hans
36-42 Reichstheaterkammer/Bühnennachweis
42a Rundfunk der DDR/Sender Dresden
43 Sachsen/Landeskulturverwalter
44 Schestak,
45 Stagma/Staatlich genehmigte Gesellschaft zur Verwertung musikalischer Urheberrechte
46 Tiedge-Stiftung/Verwaltung
- 47-156 Briefe an Karl Schmidtgen
- Korrespondenten
- 47 Breitkopf u. Härtel <Leipzig>
48 Carl Heymanns Verlag <Berlin>
49 DAF - Deutsche Arbeitsfront <Berlin>
50-53 Deutscher Musikalien-Verleger-Verein
54 Friedrich Hofmeister/Musikalienhandlung <Leipzig>
55 Fr. Kistner u. C.F. Siegel/Musikalienhandlung <Leipzig>
56-60 Gebrüder Hug/Musikverlag <Leipzig>

61	Genossenschaft deutscher Tonsetzer <Berlin>	
62	Goldschmidt, Max	
63	Hanseatische Verlagsanstalt <Hamburg>	
64-65	Hilfsbund für deutsche Musikpflege <Berlin>	
66	Hinrichsen, Max	
67	Horneffer, Ernst	
68-69	Insel-Verlag <Leipzig>	
70	Landestheater und Landeskappelle <Altenburg>	
71-73	" <Meiningen>	
74	Lindenkreuz, Georg	
75-77	Max Brockhaus-Musikverlag <Leipzig>	
78-81	M.H. Teichmann Graphische Kunstanstalt <Leipzig>	
82-129	Pfitzner, Hans	
130-143	Reichsmusikkammer <Berlin>	
144-145	Reichstheaterkammer <Berlin>	
146	Ries u. Erler/Musikverlag <Berlin>	
147	Sachsen/Gau/Landeskulturverwalter <Dresden>	
148	Stagma/Staatlich genehmigte Gesellschaft zur Verwertung musikalischer Urheberrechte <Berlin>	
149-150	Tiedge-Stiftung <Dresden>	
151	Universitätsbibliothek <Leipzig>	
152	Vermittlungsstelle für Chor, Tanz, Kapellmeister und Komparserie <Berlin>	
153-154	Vermittlungsstelle für Kapellmeister und Orchester <Berlin>	
155	Vieweg, Friedrich	
157-158	<u>nicht an Karl Schmidtgen gerichtete Schreiben</u>	
	<u>Korrespondenten</u>	<u>Adressaten</u>
157	Pfitzner, Hans	Reger, Max
158	Reger, Max	Schmidtgen, Eva

159-160

V. Konzertprogramme

159 Dresdner Lehrer-Gesangverein. - I. Winterkonzert am 28.9.1927 im Gewerbehaus Dresden u.a. mit Karl Schmidtgen's Liedkomposition "Eine ganz neue Schelmweys" <Richard Dehmel>. Druck

160 ders. - Begrüßungskonzert zur 6. Reichsschulmusikwoche am 3.10.1927 im Konzertsaal des Ausstellungspalastes Dresden u.a. mit Schmidtgen's "Eine ganz neue Schelmweys". Druck

161-168

VI. Zeitungsausschnitte mit Kritiken von und über Karl Schmidtgen 1920-1937

161-164

Kritiken zu den Opern Parsifal, Meistersinger von Nürnberg, Lohengrin und Arabella. 1933

165
1-24

24 Kritiken zu Aufführungen seiner Werke Lieder; "Die Wanderung zur Krippe." "Ein deutsches Weihnachtsspiel; "Ein deutsches Herz" - Ludwig-Richter-Legende; h-Moll-Trio für Klavier; "Thema mit Veränderungen für Klavier"; Madrigal auf Mörikes Gedicht "Denk' es, o Seele"

166

12 Presseauszüge: Karl Schmidtgen als Dirigent, als Begleiter, als Komponist 1932-1937. Abschr. 1 Bl. Masch. mit U.

167

Aus dem Leben Klotzscher Künstler und Wissenschaftler: Karl Schmidtgen. o.O.u.J.

168

Karl Schmidtgen 50 Jahre alt (4.4.191941). 3 Ausschnitte aus verschiedenen Dresdner Zeitungen